



1/2022

WIENERBERGER PFARRMAGAZIN

Zu den hl. Aposteln - Salvator am Wienerfeld - Zum hl. Franz von Sales



mittendrin

Pfarrgemeinderatswahl

Editorial

Wer die Wahl hat ...

Wir hören in dieser Zeit viel von Selbstbestimmung. Jeder soll machen können, was er will. Vorschriften und Bestimmung sind unwillkommen.

Wir Katholiken haben im März die Möglichkeit zur Mitbestimmung.

Das ist unser Thema dieses Pfarrmagazins.

Sie alle können mitbestimmen, wer die Pfarre und die Gemeinden in den nächsten 5 Jahren gemeinsam mit unseren SeelsorgerInnen leiten wird. Es ist sicher nicht egal, wer in den Gremien sitzt. Wir rufen Sie alle auf, diese Chance zu nützen und zur PGR-Wahl 2022 zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie – in allen drei Teilgemeinden!

Das Redaktionsteam

Verlautbarungen nach dem Mediengesetz

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
römisch-katholische Pfarre Christus am Wienerberg, 1100 Wien, Salvatorianerpl. 1 (Gemeinden Zu den heiligen Aposteln, Salvator am Wienerfeld und Zum heiligen Franz von Sales)
Druck: Riedeldruck, 2214 Auersthal
Kommunikationsorgan der Pfarre Christus am Wienerberg
Fotos: sofern nicht anders angegeben aus gemeinde-internen Quellen
Grafik und Layout: Franz Steip



Wir wünschen uns ein gutes neues Jahr 2022!

Gesundheit, Lebensfreude, Glück und Segen möge es uns bringen. Vieles aber nehmen wir mit, was uns bedrängt und bedrückt. Die Pandemie, die uns einschränkt und bedroht. Unsere gefährdete Schöpfung und Umwelt, die uns herausfordert, unseren Lebensstil zu verändern, um sie auch noch für unsere Kinder und Enkel lebenswert zu erhalten.

Unsere Welt, die für viele Menschen durch Krieg, Naturkatastrophen und Hunger keine lebenswerte Perspektive mehr bietet, und sie in die Flucht treibt, um einen besseren und lebenswerteren Platz zu finden. Die Migration, die uns ängstigt, unseren Wohlstand und Lebensraum teilen zu müssen. Auch private Sorgen verdunkeln manchmal den Himmel unserer Welt. Schwere Krankheit, Tod oder Trennung von einem geliebten Menschen, Verlust des Arbeitsplatzes etc.

Mittendrin in dieser Welt

mit ihren Ängsten, Bedrohungen und Sorgen aber auch mit Ihren Hoffnungen, Chancen und Freuden stehen wir. Mittendrin als

Mittendrin

Mann und Frau, Christinnen und Christen herausgefordert, aber auch getragen von unserem Glauben an einen Gott, der mit uns geht (Ex 3.14 – Ich bin der, ich bin da.), und in Jesus unserem Bruder, der unser Leben teilt und sich in seiner Taufe einreicht in die Schar derer, die zur Umkehr und zum Aufbruch bereit sind (Heb 4.15 – Er war in allem uns gleich, außer der Sünde.) Wir sind eingeladen und g(b)erufen, in unserer Welt mitzureden und mitzugestalten sowie uns für eine lebenswerte Zukunft der Welt und der Kirche einzusetzen.

Die Pfarrgemeinderatswahl, am 20. März 2022, ist ein konkreter Anlass.

Freie, faire und gerechte Wahlen sind für eine Demokratie (Staatsform der "Herrschaft des Volkes") lebensnotwendig. In vielen Ländern dieser Erde ist dies leider nicht möglich. Auch in der Kirche sind Wahlen selten. Trotzdem gibt es ganz oben und ganz unten diese Wahlmöglichkeiten.

Uns allen bekannt, ist das Konklave. Der Papst wird von den Kardinälen in geheimer und freier Wahl in der Sixtinischen Kapelle im Vatikan gewählt.

Am anderen Ende sind auch wir als Christinnen und Christen in unseren Pfarren und Gemeinden alle fünf Jahre aufgerufen, zur Wahl zu gehen.

Die Pfarrgemeinderatswahl ist eine späte Frucht des zweiten Vatikanischen Konzils (1962-1965). Das Dekret „apostolicam actuositatem“ über das Apostolat der Laien regt die Entwicklung beratender Gremien für den Pfarrer an. Es soll die Mitverantwortung aller Gläubigen am Leben der Kirche zum Ausdruck bringen. Die ersten Pfarrgemeinderäte wurden in Österreich 1969 in der Erzdiözese Salzburg und der Diözese Graz-Seckau gewählt. Neben den gewählten Mitgliedern gibt es auch amtliche, entsandte und berufene Mitglieder.

Die heurige Pfarrgemeinderatswahl steht unter dem Motto „MITTENDRIN“. Wir sind mittendrin in unserem Lebensalltag in der Gestaltung unseres zivilgesellschaftlichen und kirchlichen Engagements. Wir sind mittendrin in einem Veränderungsprozess der Gesellschaft, Politik und Kirche.

Die Zeichen der Zeit fordern uns auf mitzureden und mitzugestalten.

Nehmen wir diesen Auftrag an.

In Kor 12,4-11 schreibt der Apostel Paulus an die Gemeinde von Korinth:

„Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur einen Herrn. Jedem wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt.“

Der Apostel zählt in Folge neun verschiedene Gnadengaben auf, die unterschiedlichen Menschen in der Gemeinde geschenkt sind. Im Miteinander bauen sie die Gemeinde auf und beleben sie. Auch

jede/jeder von uns ist mit unterschiedlichen Talenten beschenkt. Bringen wir diese Gnadengaben ein.

Bauen wir mit am Reich Gottes in unserer Welt und in unserer Pfarre!

Ich lade Sie herzlich ein, Ihre Stimme abzugeben und Ihre Mitverantwortung in unseren Gemeinden zum Ausdruck zu bringen. Seien auch Sie mittendrin!

Am Sonntag den 20. März 2022 finden in unserer Pfarre Christus am Wienerberg die Wahl des Pfarrgemeinderates und die Wahl der drei Gemeindeausschüsse zu den hl. Aposteln, Salvator am Wienerfeld und zum hl. Franz von Sales statt.

Im Filialwahlmodell werden im Pfarrgemeinderat 13 Mitglieder, entsprechend der Katholiken in den Gemeinden gewählt (Apostel - 6, Sales - 4, Salvator - 3).



Worin besteht die Arbeit des Pfarrgemeinderates (PGR) und der Gemeindeausschüsse (GA)?

Der PGR trägt für das Leben und die Entwicklung der Pfarrgemeinde Verantwortung. Unter der Leitung des Pfarrers gestalten gewählte Frauen und Männer das Pfarrleben als Ausdruck der ge-

meinsamen Verantwortung aller Gläubigen. Ausgehend von der Situation der Menschen in unserem Pfarrgebiet arbeitet der PGR an der Entwicklung der Gemeinden, damit sie als Lebens- und Glaubensraum vertrauenswürdig und attraktiv sind.

Der PGR und die GAs beraten in regelmäßigen Sitzungen

1. was zu tun ist,
2. legen Ziele und Prioritäten fest,
3. planen und beschließen die dazu erforderlichen Maßnahmen,
4. sorgen für deren Durchführung und überprüfen die Arbeit, ihre Zielsetzung sowie Entwicklung.

Dabei befassen sie sich mit allen Angelegenheiten, die die einzelnen Teilgemeinden betreffen.

Der PGR nimmt sich der gesamt-pfarrlichen Aufgaben und Projekte an und koordiniert, wo erforderlich, die Arbeit in den Teilgemeinden. Zu einzelnen Themen werden vom PGR Ausschüsse und in den Teilgemeinden Teams eingesetzt.

Ihr Pfarrer
P. Johannes Neubauer



Pfarrgemeinderatswahl 20. März 2022

Liebe Pfarrmitglieder! Am Sonntag, dem 20. März 2022 wird in unserer Pfarre der Pfarrgemeinderat gewählt.

In unserer Pfarre sind 13 Mitglieder in den Pfarrgemeinderat zu wählen. Der PGR wird sich aus 6 Pfarrgemeinderäten der Apostelgemeinde, 4 aus Franz von Sales und 3 aus Salvator am Wienerfeld zusammensetzen.

In den Teilgemeinden wird ein Gemeindeausschuss gewählt. Zu den hl. Aposteln wählt 8 Mitglieder, Franz von Sales wählt 5 Mitglieder und Salvator am Wienerfeld wählt 4 Mitglieder in den Gemeindeausschuss.

Der Pfarrgemeinderat ist jener Kreis von Personen, der für die kommenden 5 Jahre mit dem Pfarrer, Pfarrvikaren sowie PastoralassistentInnen Verantwortung übernimmt für die Entwicklung und Gestaltung der pfarrlichen Aktivitäten.

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die vor dem diözesanen Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben oder jünger sind, aber das Sakrament der Firmung bereits empfangen haben, am Wahltag einen Wohnsitz im Pfarrgebiet haben oder regelmäßig am Leben der Pfarre teilnehmen. Diese Feststellung ist von der Wahlkommission zu treffen.

Auch Kinder vor Erreichung der Wahlberechtigung haben eine Stimme. Das Stimmrecht wird von den erziehungsberechtigten Eltern ausgeübt. Erziehungsberechtigte Eltern vereinbaren unter sich, wer das Stimmrecht für die Kinder ausübt.

In diesem Pfarrbrief finden Sie sowohl die KandidatenInnen für den PGR als auch für die Gemeindeausschüsse unserer drei Teilgemeinden.

Wahltermine

Zu den heiligen Aposteln:

Samstag, 19. März 2022: vor und nach der 18.30-Uhr Messe (Beginn: 18.00 Uhr)
Sonntag, 20. März 2022: vor und nach der 9.30-Uhr Messe (Beginn: 9.00 Uhr)
vor und nach der 18.30-Uhr Messe (Beginn: 18.00 Uhr)

Zum heiligen Franz von Sales:

Sonntag, 20. März 2022: nach der 9.30-Uhr Messe

Salvator am Wienerfeld:

Sonntag, 20. März 2022: 8.30 bis 9.30 Uhr und 10.30 bis 11.30 Uhr

Die Wahlzeiten und Wahlorte für die Stimmabgabe werden spätestens drei Wochen vor dem Wahltag auf unserer Homepage (www.christus-am-wienerberg.at) und in den jeweiligen Schaukästen der Teilgemeinden verlautbart.



**Weil uns
Gemeinschaft stärkt!**

Kandidat:innen Pfarrgemeinderat

Gemeinde zu den heiligen Aposteln



**BRUNNER
Ewald**
Jugend
Firmung
Prävention



**KOS
Alexander**
Jugend
PR
Feste



**LOISKANDL
Monika**
Seelsorge
Liturgie
Mission



**MUSSINGHOF
Bernd**
Ökumene



**SCHMÖLLER
Eva**
Caritas
Liturgie



**TOMAZ
Elisabeth**
wo ich
gebraucht
werde



**ZARUBA
Barbara**
Öffentlich-
keitsarbeit,
Kinder, Feste



mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

Gemeinde zum heiligen Franz von Sales



**KREBS
Christoph**
Schöpfung
Weltkirche



**MÜHLBERGER
Harald**
Caritas
Finanzen
Liturgie



**STEINER
Agnes**
Musik
Liturgie
Kommunikation



**STEINER
Raphael**
Jugend
Generationen



**TSIAGAS
Theodor**
ein gutes
Miteinander

Gemeinde Salvator am Wienerfeld



BÖHM Benedikt
Musik
Liturgie



OPALINSKI-KOPEC Kamil
Veranstaltungen
Weltkirche



STUMMER Charlotte
Spiritualität
Liturgie
Verkündigung



WAGNER Bernhard
Jugend
Caritas



Kandidat:innen Gemeindeausschüsse

Gemeinde zu den heiligen Aposteln



LETTNER Michael
Jugend



KOS Alexander
Jugend
PR
Feste



KÖCK Sabina
Liturgie



GROSINGER Natalie
Kinder




MIERNY Katharina
Öffentlichkeit



LOISKANDL Monika
Seelsorge
Liturgie
Mission



MRAZEK Hubert
Mesner
Arbeiten in
Haus, Kirche



SALITTER Maximilian
Öffentlichkeit



STROHMAYER Christian
Nachwuchs



WEIß Brigitte
Liturgie




Gemeinde zum heiligen Franz von Sales



KREBS Christoph
Schöpfung
Weltkirche



MÜHLBERGER Harald
Caritas
Finanzen
Liturgie



STEINER Agnes
Musik
Liturgie
Kommunikation



STEINER Raphael
Jugend
Generationen



TSIAGAS Theodor
ein gutes
Miteinander



Gemeinde Salvator am Wienerfeld



BEITL Stefanie
Veranstaltungen
Familien
Senioren



BÖHM Benedikt
Musik
Liturgie



OPALINSKI-KOPEC Kamil
Veranstaltungen
Weltkirche



POINDL Eva
Liturgie
Veranstaltungen



WAGNER Bernhard
Jugend
Caritas



Wir wünschen
allen Leser:innen
ein frohes und
gesegnetes
Osterfest 2022!

Liebe Kinder!

Das Thema dieser Zeitschrift ist zwar die W-a-h-l, aber viel interessanter ist diese Geschichte:

Jona und der Wal – aus dem alten Testament

Gott erteilt Jona einen Auftrag. Er soll der Stadt Ninive verkünden, dass sie bald untergehen wird, weil die Menschen dort böse sind.

Doch Jona fürchtet sich vor dieser Aufgabe und flüchtet mit einem Schiff.

Daraufhin schickt Gott einen gewaltigen Sturm, und das Schiff des flüchtenden Jona gerät in Seenot. Das Unwetter beruhigt sich erst, als die Seeleute Jona über Bord werfen.

Daraufhin wird Jona von einem großen Wal verschluckt. Es ist dunkel, doch Jona lebt.

Im Bauch des Fisches fleht Jona um Hilfe und bittet Gott um Verzeihung.

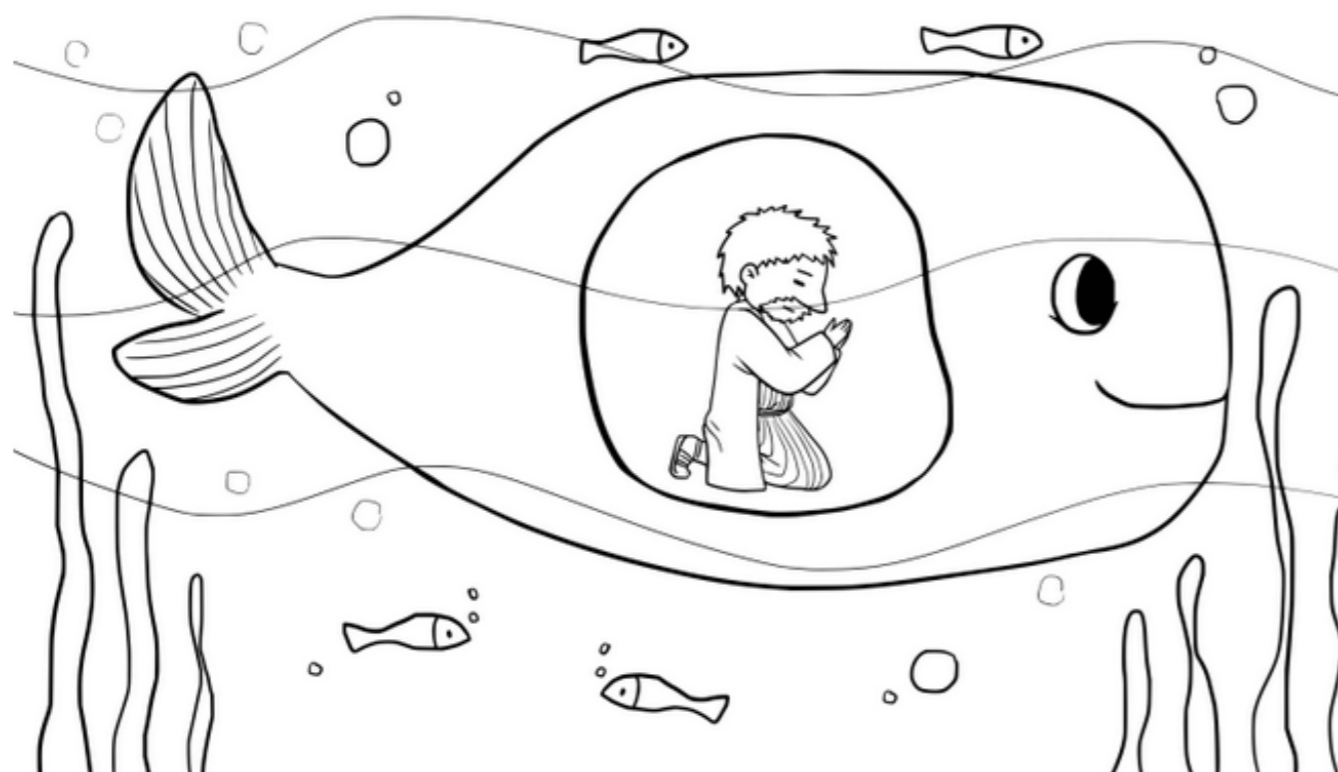
Nach drei Tagen spuckt ihn der Wal an Land wieder aus.

Nun gehorcht Jona und verkündigt der Stadt Ninive die göttliche Botschaft.

Daraufhin wenden sich König und Einwohner von ihrem Unrecht ab. Gott vergibt ihnen und die Stadt bleibt verschont.

(nach Buch Jona 1,1 – 2,11)

Ausmalbild



Den Buchstaben auf der Spur

O	N	I	M	L
J	A	!	W	A

Theodor Tsiagas

Aus der Apostelgemeinde

Einmal Pfarre, immer Pfarre

Verbundenheit, Vertrauen und Freude an der Arbeit

Mein Name ist Alexander Kos und ich bin 29 Jahre alt.

Seit 2007 bin ich in der Gemeinde zu den heiligen Aposteln tätig.

Zu meinen Aufgabengebieten gehören: Jugendclub, Firmvorbereitung, Feste-Organisations-Team, Gemeindeausschuss und Pfarrgemeinderat. Zusätzlich singe ich auch in der rhythmischen Band „Cuvée Esprit“.

Angefangen hat alles mit meiner eigenen Firmung, zu der mich mein Vater einfach angemeldet hat. Etwas skeptisch versuchte ich es dann aber doch. Und schon nach kurzer Zeit fand ich Freunde. Die Firmvorbereitung begann, mir Spaß zu machen und war nicht zuletzt sehr lehrreich für mich. 😊

Das Jahr darauf meldete ich mich auch gleich zur Unterstützung als Firmhelfer für das neue Firmjahr.



Dabei blieb es aber nicht, ich meldete mich im Laufe der Zeit noch für einige andere Aufgaben in unserer Gemeinde. So übernahm ich 2009/2010 den Jugendclub den ich bis heute leite. In der Jugend gibt es immer Höhen und Tiefen, dennoch geben wir uns immer Mühe und haben es immer ganz gut geschafft, auch wenn die letzten 2 Jahre zur Herausforderung geworden sind.

Nach den 15 Jahren, die ich in der Firmvorbereitung an der Seite unserer pensionierten Pastoralassistentin Monika, tätig war, wurde ich gefragt, ob ich die Leitung der Firmvorbereitung für das Jahr 2021/2022 übernehmen möchte. Das ist für mich ein großer Vertrauensbeweis. Das freut mich sehr und ich habe begeistert und voller Tatendrang die Aufgabe angetreten. Mit großartiger Unterstützung von Freunden, jungen

Firmhelfern und meiner besseren Hälfte Helene, haben wir in dem halben Jahr ein tolles Programm, trotz Corona, über die Bühne gebracht. Vieles mussten wir absagen, verschieben oder umgestalten, dennoch geben wir alle unser Bestes, den Firmlingen etwas zu bieten, das Spaß macht und ihnen den Glauben, die Gemeinschaft und Freude in unserer Pfarre näherzubringen.

Wir sind eine offene, lebendige und tolle Pfarre,

wo für jeden, von Jung bis Alt, einiges geboten wird.

Nach 15 Jahren in unserer Gemeinde, darf ich sagen, dass ich hier nicht nur tolle Aufgaben bewältigen konnte, sondern auch gute Freunde gefunden habe, die ich nie missen möchte.

Unser letztes großes Projekt war der Punschabend, den ich im Jahr 2017 ins Leben gerufen habe. Es sind jedes Jahr zwei tolle und lustige Abende, an denen jeder, der Lust hat, kommen kann. Leider mussten wir diesen, letztes Jahr, aufgrund von Corona, absagen, weshalb wir ihn im Jänner nachgeholt haben. Das war ein großartiger Erfolg. An beiden Tagen war unser Punschabend von vielen Leuten besucht und brachte Herzlichkeit, Freude und Spaß. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Aus der Gemeinde Salvator am Wienerfeld

Wer ist Gaius KIANZA Fumu-Galondo?



Ich bin ein Priester der Diözese Idiofa (seit 26. Juli 2015) in der Demokratischen Republik Kongo und wurde am 16. Mai 1988 als Kind meiner Eltern Ruffin Kianza Gintete Gagishitu und Nelly Ngombe Zebula in Kifuza geboren. Ich stamme aus einer katholischen Familie mit 9 Kindern, davon 5 Jungen (einer verstorben) und 4 Mädchen.

Nach meiner Schulausbildung an der Grundschule Dongo-Selenge (1994-2000) wurde ich von Rev. Pater Zénon Berikani an das Kleine Seminar Heilige Theresa vom Kinde Jesu in Laba (2000-2007) verwiesen, um „überzeugter Christ zu werden, der dem Herrn dienen

will“. Am Ende meiner Sekundar- und humanitären Ausbildung habe ich den Wunsch geäußert, dem Herrn als Diözesanpriester zu dienen.

Zu diesem Zweck bat ich Monsignore Louis Nzala Kianza, damals Bischof der Diözese Popokabaka und Apostolischer Administrator der Diözese Idiofa, um die Aufnahme in das interdiözesane Philosophat Sankt Augustin in Kalonda. Monsignore

Louis nahm mich gerne auf und ließ mich für eine dreijährige philosophische Ausbildung ins Große Seminar eintreten. Nach dieser wurde ich für ein Jahr als Regent in das Kleine Seminar in Laba geschickt.

Im Jahr 2011 schickte mich Bischof José Moko Ekanga, Bischof von Idiofa an die Katholische Universität des Kongo, um Theologie zu studieren. Nach drei Jahren theologischer Ausbildung weihte er mich anlässlich seines fünfjährigen Episkopats am 10. August 2014 zum Diakon. Ein Jahr später weihte er mich in Idiofa zum Priester. Ich kehrte an die Universität zurück, um meine Ausbil-

dung zu vervollständigen. Im Jahr 2016 habe ich meinen Bachelor in Theologie mit biblischer Ausrichtung (Altes Testament) abgeschlossen.

Nach der Universität ernannte mich der Bischof zum stellvertretenden Kanzleisekretär und bat mich, eine sechsmonatige Ausbildung am Nationalen Institut für Berufsvorbereitung (INPP) zu absolvieren, die ich mit einem Zertifikat in computergestützter Sekretariatsarbeit abschloss. Ein Jahr später betraute mich Bischof José mit dem Amt des Sekretärs und Kanzlers der Diözese. Ich arbeitete bis Anfang Dezember 2020, dann wechselte er meinen Arbeitsplatz und schickte mich an die Universität Wien, um mein Theologiestudium fortzusetzen.

Derzeit lebe ich in Wien in der Kirche Salvator am Wienerfeld, wo die Gemeinde mich freundlich aufgenommen hat. Das Erlernen der deutschen Sprache ist sehr wichtig für mich und mich freut, dass viele Menschen mir immer wieder dabei helfen, besser zu werden. Ich danke P. Johannes, P. Antonius und Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde für ihre Unterstützung.

Ich interessiere mich für Politik und Gesellschaft. In meiner Freizeit lese ich gerne, höre Musik und spiele Fußball oder Volleyball. Bei Gelegenheit sehe ich Fußballspiele des FC Barcelona und der kongolesischen Mannschaft T.P. Mazembe. Ich freue mich darauf, neue Freundschaften in Wien schließen zu können und auf eine gute Zeit in der Pfarre Christus am Wienerberg.

Gaius KIANZA Fumu-Galondo

Aus der Gemeinde Franz von Sales

Es waren schöne Jahre mit euch!



Ein Abschiedsbrief des Leitungsteams der Katholischen Frauenbewegung in der Teilgemeinde Zum Hl. Franz von Sales

Ihr Lieben!

Wir haben uns entschieden: Brigitte und ich möchten unsere Tätigkeit als Organisatorinnen und Begleiterinnen der kfb-Veranstaltungen in unserer Gemeinde ab sofort beenden. Wir haben diese ehrenamtliche Tätigkeit mit viel Liebe und Einsatzbereitschaft seit 2014 durchgeführt, wobei bis 2019 Felicitas Pleil im Dreifrauen-Team mit von der Partie war. Maria wird ihre Tätigkeit als KassiererIn weiterführen, um die kfb in der Diözese zu unterstützen. Auch die Aktion Familienfasttag („Suppen-

sonntag“) wird Maria organisieren.

Jetzt finden wir es an der Zeit, den Weg für neue, jüngere Kräfte freizumachen. Obwohl wir etliche Personen in unserer Gemeinde angesprochen haben, ist es uns leider bisher noch nicht gelungen, eine Person oder ein Team zu finden, die/das unsere Nachfolge antreten möchte. Unsere Bitte richtet sich daher an alle, die an der kfb interessiert sind, in diesem Sinn weiter zu suchen, um geeignete Kandidatinnen zu finden. Es wäre schade, wenn die Gemeinschaft der kfb-Frauen in unserer Gemeinde keine Vertretung mehr nach außen hätte.

Wir werden die vielen interessanten und lehrreichen Abende, die

Museumsbesuche und Führungen in liebevoller Erinnerung behalten, genauso wie die besinnlichen Stunden „Unter uns“, die lustigen Faschingsfeste und die vielen Gespräche mit euch.

Jeder einzelnen von euch ein herzliches „Dankeschön“ für die Treue, mit der ihr uns begleitet habt und für eure Beiträge zu dieser wertvollen Gemeinschaft. Wir legen zwar unser „Amt“ zurück, werden aber natürlich weiterhin im pfarrlichen Leben vertreten sein.

Mit den besten Wünschen und herzlichem Dank

Brigitte Kimm
Traude Stockinger
Maria Riedl

Termine Apostelgemeinde

März	Mi	02.03.	16.30 Uhr Aschermittwoch – Kinderaschenkreuz 18.30 Uhr Messe mit Aschenkreuz, anschl. einfaches Heringessen
	So	06.03.	nach 09.30 Uhr-Messe Fastensuppe
	Sa	12.03.	09.00 bis 17.00 Uhr Flohmarkt
	So	13.03.	10.00 bis 14.00 Uhr Flohmarkt
	Mi	16.03.	16.00 Kinderkreuzweg
	Sa	19.03.	15.00 bis 17.00 EK Workshop
	So	20.03.	10.30 bis 12.00 EK-Workshop
	Fr	25.03.	18.30 Uhr Abend der Barmherzigkeit
	Sa	26.03.	14.00 – 18.00 Uhr Firmworkshop
So	27.03.	09:30 Uhr Firmmesse	
April	Fr	01.04.	Dekanatsjugendkreuzweg (Details im Schaukasten)
	Fr	08.04.	19.30 Uhr Pfarrkreuzweg in Gumpoldskirchen
	Sa	23.04.	14.00 – 18.00 Uhr Firmworkshop
	Do	28.04.	15.00 Uhr Seniorengedächtnisfeier
Mai	Sa	07.05.	14.00 – 18.00 Uhr Firmworkshop
	So	15.05.	09.30 Uhr Erstkommunion 11.30 Uhr Erstkommunion
	So	22.05.	09.30 Uhr Firmmesse
Juni	So	12.06.	09.30 Uhr Dekanats-Firmung
	Do	16.06.	09.30 Uhr Fronleichnam in Franz von Sales
	Do	23.06.	15.00 Uhr Seniorengedächtnisfeier
	So	26.06.	09.30 Uhr Sommerfest
	Mi	29.06.	18.30 Uhr MA-Abschlussfest

Kreuzwege in der Fastenzeit

Freitag und Sonntag um 18.00 Uhr in der Kirche.

Glaubensseminar in der Fastenzeit

mit Monika Loiskandl

Thema: Versöhnung mit sich selbst,
anderen und Gott

Montags von 18.00 bis 19.00 Uhr
im Pfarrsaal

7., 14., 21., und 28.3., 4.4.

Morgengebete in der Fastenzeit

Jeden Mittwoch

um 6.30 Uhr im Pfarrsaal
mit Frühstück

oder 7.00 Uhr in der Kirche
je nach Corona-Vorschriften

9., 16., 23. und 30.3., 6.4.

Termine Salvator am Wienerfeld

März	Mi	02.03.	17.00 Uhr Aschermittwoch – Kinderaschenkreuz 18.30 Uhr Messe mit Aschenkreuz
	So	20.03.	8.30 – 11.30 Uhr PGR-Wahl
	Do	31.03.	18.30 Uhr Seelenmesse und Trostandacht, anschl. Agape

Taizé-Gebet: Jeden 18. im Monat um 19:30 Uhr
Kreuzweg: Jeden Samstag in der Fastenzeit um 16.30 Uhr

April	Sa	02.04.	14.30 Uhr Vortrag „In 8 Tagen durch die Schweiz mit der Bahn“ mit Eva Poindl
	Di	05.04.	18.30 Uhr Benefizkonzert zugunsten der Pfarr-Caritas, mit SchülerInnen der Gesangsklasse Susanne Just
	Mi	06.04.	16.30 Uhr Kinderkreuzweg
	Do	28.04.	18.30 Uhr Seelenmesse und Trostandacht, anschl. Agape
Mai	Do	06.05.	09.30 Uhr Erstkommunion, Christi Himmelfahrt
Juni	Do	16.06.	09:30 Fronleichnam in der Kirche Franz von Sales, keine Messe um 9.30 in Salvator am Wienerfeld
	Sa/So	25./26.06.	Sommerfest der Pfadfinder
	So	26.06.	09.30 Feldmesse auf der Wiese hinter der Kirche bei Schönwetter
	Do	30.06.	18.30 Seelenmesse Mai und Juni, Trostandacht, anschl. Agape

Termine Franz von Sales

März	So	20.03.	09.30 Uhr kfb Suppensontag
	Di	29.03.	15.00 Uhr Fastenimpuls mit Kaplan Victor
April	So	03.04.	09.30 Uhr Bußgottesdienst
	Di	05.04.	16.00 Uhr Kinderkreuzweg
	Mi	06.04.	18.00 Uhr Fastenimpuls mit Kaplan Victor
	So	24.04.	09.30 Uhr Pfadfindermesse zum heiligen Georg
Mai	So	08.05.	09.30 Uhr Familien – Muttertagsmesse
Juni	Do	16.06.	09.30 Uhr Fronleichnam in Franz von Sales mit Prozession
	Sa	18.06.	10.00 Uhr Dekanats-Firmung
	Sa/So	25./26.06.	Pfadfindersommerfest

Für alle drei Gemeinden:

Aufgrund der Covid-Auflagen sind kurzfristige Änderungen möglich, diese geben wir bekannt:

- Schaukästen, ● Sonntagsgruß und Wochenblätter, ● Whatsapp-Verteiler „Apostel NEWS“,
- Facebookseite: Pfarre Christus am Wienerberg,
- Homepage: www.christus-am-wienerberg.at

Karwoche und Ostern

Palmsonntag, 10. April

Zu den heiligen Aposteln

9.30 Uhr: Palmweihe (Hoferparkplatz)
Prozession in die Kirche, Festgottesdienst mit Leidensgeschichte, Kinderwortgottesdienst

Salvator am Wienerfeld

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Palmweihe
Beginn auf der Wiese hinter der Kirche

Zum heiligen Franz von Sales

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Palmsegnung

Gründonnerstag, 14. April

Zu den heiligen Aposteln

18.30 Uhr: Abendmahlfeier mit Fußwaschung,
anschließend Agape und Ölberg-Andacht.
Bitte um Lebensmittel für die Bedürftigen!

Salvator am Wienerfeld

18.00 Uhr: Abendmahlfeier mit Agape

Zum heiligen Franz von Sales

8.00 Uhr: Laudes
18.30 Uhr: Abendmahlfeier mit Agape
20.15 Uhr: Ölbergandacht

Karfreitag, 15. April

Zu den heiligen Aposteln

8.00 Uhr: Laudes
14.30 Uhr: Kreuzweg, Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Karfreitagsliturgiefeier

Salvator am Wienerfeld

15.00 Uhr: Kreuzweg
18.00 Uhr: Karfreitagsliturgie

Zum heiligen Franz von Sales

8.00 Uhr: Laudes
14.15 Uhr: Siedlungskreuzweg
vom Stockholmer Platz zur Kirche
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 16. April

Zu den heiligen Aposteln

8.00 Uhr: Laudes
8.00-16.00 Uhr: Anbetung beim Heiligen Grab
16.00 Uhr: Vesper
20:00 Uhr: Feier der Osternacht, Feuerweihe
vor der Kirche, Osterlob und Eucharistie,
Speisen-Segnung, Osterfeuer im Pfarrgarten.

Salvator am Wienerfeld

21.00 Uhr: Feier der Osternacht

Zum heiligen Franz von Sales

8.00 Uhr: Laudes
20.00 Uhr: Feier der Osternacht

Ostersonntag, 17. April

Zu den heiligen Aposteln

9.30 Uhr: feierliches Hochamt, Speisen-Segnung,
Ostereier-Suchen für Kinder im Garten

Salvator am Wienerfeld

9.30 Uhr: Heilige Messe

Zum heiligen Franz von Sales

9.30 Uhr: Heilige Messe
18.30 Uhr: Heilige Messe

Ostermontag, 18. April

Zu den heiligen Aposteln

9.30 Uhr: Gottesdienst
9.00 Uhr: Emmausgang -
Treffpunkt Salvatorianerplatz

Salvator am Wienerfeld

9.30 Uhr: Heilige Messe

Zum heiligen Franz von Sales

9.30 Uhr: Heilige Messe

Wir erinnern uns an Frank Eberhard Gans



Frank war jahrzehntelang in unserer „Apostelpfarre“ und im Dekanat Favoriten engagiert.

Viele erinnern sich an seine Lehrtätigkeit an der Übungshauptschule Hebbelplatz und an der Pädagogischen Akademie.

Frank war viele Jahre in unserem Pfarrgemeinderat tätig. Er hat sich besonders für die Ökumene eingesetzt, hat viele Bibelrunden geleitet und war ein Mit-, Vor- und

Querdenker. Er hat mit Geduld und Beharrlichkeit immer wieder Dinge eingebracht, die ihm wichtig waren, z. B. die Kommunion in beiderlei Gestalten (Brot und Wein) für alle Gottesdienstbesucher. In Diskussionen war er niemals laut, sondern immer ausgleichend und wohlwollend. Er war für mich ein „Mann des Friedens“.

Mir ist er in Erinnerung als begeisterter Lektor und Kommunikationspartner. Er hat sich für vieles interessiert, war immer freundlich und hilfsbereit. Seine Liebe zu den Menschen hat er in einem stets freundlichen Gesicht und seinem offenen Wesen gezeigt.

Er war seiner Familie sehr verbunden und hatte in den letzten Jahren leider immer wieder gesundheitliche Probleme. Daher hat er sich dann auch aus der Mitarbeit zurückgezogen.

Am 4. November 2021 ist Frank im Alter von 80 Jahren zuhause verstorben.

Danke, lieber Frank, für alles, was du uns und unserer Gemeinde Gutes getan hast.

Ich glaube daran, dass unser Herrgott dir ein Leben in Fülle schenkt.

Eva Schmöller

Aus der Pfarrgemeinde

Getauft wurden

Leonie Nikaj, Hannah Rojdl, Moritz Rojdl, Isabella Contessa Binter, Sarah Valerie Henebichler, Thomas Matzner, Klea-Jolie Lang, Magdalena Nea Schöngrundner, Ida Friedl, Elisabeth Bacher, Leon Loiskandl, Noah Loiskandl, Lena Hauser, Florian Constantin Handel Mazetti, Marie Pinther, Franz Matteo Fassel, Denis Julian Kurtin, Fabian Seli, Emanuel Felix Mateo Skacel, Arik Adam, Mila Adam, Nicolai Alexander Mijailovic-Stopper, Victoria Valentina Mijailovic-Stopper, Tobia Zak, Thomas-Philipp Jakob

Heimgegangen zu Gott



Hubert Kadlecek, Ingeborg Munduch, Johanna Havlicek, Josef Schweitzer, Helma Wilhelmine Reiter, Margarete Kubasiewicz, Elfriede Wukits, Robert Murtinger, Helene Hütterer, Robert Hanakamp, Ernst Kienast, Erich Willmann, Brigitte Lederer, Heinz Kreutz, Erika Langenecker, Liane Maria Resch, Gertrude Czapek, Thomas Gutmann, Rudolf Fiala, Helga Vandrovec, Helmut Kerschbaumeyr, Karl Sturm, Lovorka Berger, Charlotte Strohmeier, Manfred Ebenwallner, Karl Lehner, Josef Pfeifer, Hildegard Tipold, Nada Tandara, Peter Ratzka, Josef Wohak, Irmgard Schulz, Rene Herzmanek, Aloisia Hauer, Gabor Hegyi, Erna Grabner, Hilda Graser, Helga Kautsky, Maria Schmid, Harald Mayer, Alfred Gallas, Irene Parenzan, Helmut Höbinger, Walter Baier, Christa Drasar, Adolf Otte, Ingeborg Steinauer, Margarete Wallner, Margareta Voh, Elisabeth Cech, Gertrude Barak, Ernst Kosel, Günter Krebs, Silke Alexandra Rottensteiner-Gültekin, Erika Süß, Johann Pirnar, Horst Gomelsky, Brigitte Dengler, August Schönberger, Brigitta Saulich, Elfriede Baier, Helene David, Maria Schinhan, Renate Julisch, Frano Divkovic, Aurelia Steier, Heinz Wieser, Frank Eberhard Gans, Herbert Tatzber, Gertraud Dolleschal, Friederike Pleban, Liselotte Docekal, Adolf Fuchs, Liane Tobolka, Ernst Patka, Thomas Martin Andreas Hopfinger, Rosa Imai, Peter Makkos,

Josef Sklensky, Miroslava Reiss, Simon Pichlmayer, Karl Nikowitz, Juliana Neuberger, Walter Weber, Gertraud Fler, Harry Pühr, Franziska Kaul, Robert Novotny, Petra Zimmermann, Eva Weinguni, Brigitta Gschaidler, Karl Rent, Maria Ploder, Ingeborg Golubits, Franz Golubits, Ana Vasic, Elfriede Pichlmayer, Margaretha Kolar, Jörg Müller, Maria Csebits, Norbert Thomiszer, Petra Oswald, Sonja Schartner





Pfarre Christus am Wienerberg

www.christus-am-wienerberg.at

Zu den heiligen Aposteln

1100 Wien, Salvatorianerplatz 1,
Telefon 01 604 10 49 / Fax -20,
kanzlei@christus-am-wienerberg.at

Gottesdienste

Mi 18.30 Uhr Abendmesse
Fr 18.30 Uhr Abendmesse
Sa 18.30 Uhr Vorabendmesse
So 09.30 Uhr Sonntagsmesse
So 18.30 Uhr Abendmesse

Kanzlei

Mo 13.00-15.00 Uhr
Mi 13.00-18.00 Uhr
Do 08.00-12.00, 13.00-15.00 Uhr
Fr 08.00-12.00 Uhr

Caritas-Sprechstunde

Mo 12.00-13.00 Uhr

Salvator am Wienerfeld

1100 Wien, Wienerfeldgasse 11,
Telefon 01 615 02 67
teilmgemeinde.salvator@katholischekirche.at

Gottesdienste

Mo 18.30 Uhr Abendmesse
Di 15.00 Uhr Hl. Messe
Fr 17.00 Uhr Abendmesse
Sa 17.00 Uhr Vorabendmesse
So 09.30 Uhr Sonntagsmesse

Kanzlei

Mo 14.00-17.00 Uhr
Di 12.00-14.30 Uhr
Do 14.00-17.00 Uhr

Zum heiligen Franz von Sales

1100 Wien, Holeyplatz 1
Telefon 01 688 23 53 / Fax -17
office@kirchefranzvonsales.at

Gottesdienste

Di 14.30 Uhr Hl. Messe
So 09.30 Uhr Sonntagsmesse

Kanzlei

Mi 13.00-17.00 Uhr

Caritas-Sprechstunde

Mi 15.00-16.00 Uhr

Pfarre Christus am Wienerberg

Pfarrer P. Mag. Johannes Neubauer, 1100 Wien, Salvatorianerplatz 1, Telefon 01 604 10 49, Fax -20
kanzlei@christus-am-wienerberg.at; www.christus-am-wienerberg.at

Pfarrkindergärten der St. Nikolausstiftung

Zu den heiligen Aposteln, 1100 Wien, Salvatorianerplatz 1, Telefon 0664 889 81 065

Maria vom Berge Karmel, 1100 Wien, Stefan-Fadinger-Platz 1, Telefon 0664 886 80 539

DVR: 0029874 (12469)

Österreichische Post AG/Sponsoring Post

GZ: 07Z037631S

Verlagspostamt 2214 Auersthal

Nicht retournieren!